

ThickenUP[®]

clear



Die Lösung zum effektiven Ernährungsmanagement bei Dysphagie



4-mal
ergiebiger
als herkömmliche
Andickungs-
pulver

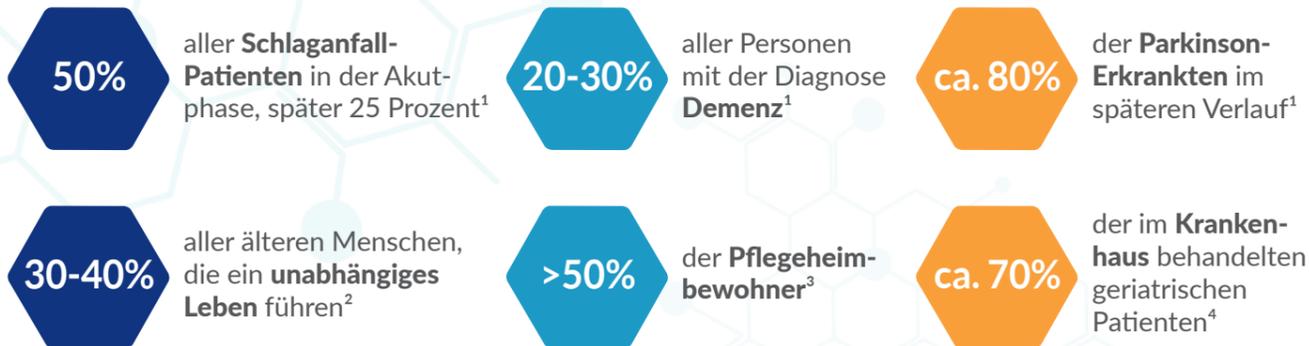
Für mehr Freude und Sicherheit
beim Essen und Trinken

PROUD SUPPORTER OF



Die Diagnose Dysphagie ...

... betrifft Patienten in jedem Umfeld:



... hat unterschiedlichste Ursachen:

- Altersbedingte Veränderungen (verlangsamte Reaktionszeit, Reduktion der Speichelproduktion, Muskelatrophie etc.) kombiniert mit einer Erkrankung: sekundäre Presbyphagie (= krankheitsbedingte Altersschluckstörung)
- Neurologische Erkrankungen (z.B. Schlaganfall, Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, demenzielle Erkrankungen)
- Tumorerkrankungen
- Nebenwirkungen von Medikamenten (z.B. Schlafmittel, Antidepressiva, Muskelrelaxantien)

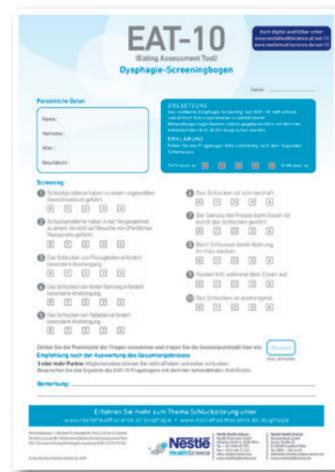
... hat weitreichende Folgen:

Die Folgen von oropharyngealer Dysphagie sind unter anderem:

- Mangelernährung** oder Risiko für eine Mangelernährung bei 70% der Patienten⁵
- Schluckunsicherheit** und klinischen Anzeichen von **Aspiration** oder **Penetration** (wie z.B. Lungenentzündungen)⁶ bei bis zu 2/3 der Patienten
- Verlust an **Lebensfreude**, soziale **Isolation**, **Angst**, **Verunsicherung** und **Dehydration**⁷

Maßnahmen zur Behandlung von Dysphagie

- Zur Risiko-Erkennung:** EAT-10 Dysphagie-Screening – schnell, flexibel, validiert⁸
- Kausale Behandlung:** Grunderkrankung und Ursache des Problems erkennen und behandeln (z.B. neuer Zahnersatz, Umstellung der Medikation)
- Funktionelle Therapie:** Körper- und Kopfhaltung korrigieren, Schlucktraining mit Logopäden
- Sicherstellung der Ernährung:** Als empfohlene Basistherapie gilt das Andicken von Getränken und Speisen⁹, z.B. mit **ThickenUP® clear**. Durch die Reduktion des Aspirationsrisikos wird die Sicherheit für Dysphagie-Patienten erhöht.¹⁰



ThickenUP® clear



4-mal ergiebiger als herkömmliche Andickungspulver

Durch das Andicken mit ThickenUP® clear nimmt die Fließgeschwindigkeit von Flüssigkeiten ab. Dadurch wird das Schlucken sicherer, da mehr Zeit für den Schluckvorgang vorhanden ist und der Bolus leichter kontrolliert werden kann.

- Amylaseresistentes Andickungspulver auf Basis von Xanthan
- Geruchs- und geschmacksneutral
- Angedickte Getränke behalten ihr natürliches Aussehen
- Erhältlich in der 125 g Dose oder als praktische Sachets

Rasches Andicken, keine Klumpenbildung, kein Nachdicken

Einheitliche, einfache Dosierung für alle Flüssigkeiten gemäß IDDSI-Standard*

Für heiße/kalte Getränke und Speisen

Zubereitung von ThickenUP® clear



- Verwenden Sie nur den beigegefügt Messlöffel (1,2 g).
- Geben Sie die gewünschte Menge Pulver in ein trockenes, sauberes, leeres Gefäß (Glas).
*1 Messlöffel entspricht einem gestrichenen Messlöffel voll (nicht gehäuft!).
Nutzen Sie beispielsweise den Stil eines Löffels, um überschüssiges Pulver abzustreichen.*
- Geben Sie die kalte oder heiße Flüssigkeit/Speise (200 ml) hinzu.
- Rühren Sie mit einem Löffel sofort bis zur vollständigen Auflösung des Pulvers um.
- Eventuell verbleibende Klümpchen lösen sich nach 1–2 Minuten auf.



Die Dosierung von ThickenUP® clear nach dem IDDSI-Modell

DOSIERUNG ALT	IDDSI-STUFEN	MESSLÖFFEL/SACHETS JE 200 ml
	STUFE 1: LEICHT DICKFLÜSSIG	x1 x1
NEKTAR	STUFE 2: MÄSSIG DICKFLÜSSIG	x2 x2
HONIG	STUFE 3: STARK DICKFLÜSSIG	x4 x4
PUDDING	STUFE 4: EXTREM DICKFLÜSSIG	x6** x6**

IDDSI-Stufen laut „Vollständige IDDSI Grundstruktur und Beschreibung 2.0 | 2019“ - Veröffentlichung der deutschsprachigen Übersetzung im Juni 2020 (www.iddsi.org)
* IDDSI: International Dysphagia Diet Standardisation Initiative (www.iddsi.at); ** Für Stufe 4: Stark angedickte Flüssigkeiten werden anhand des "Löffel-Kipptests" bewertet.

Unser umfassendes Angebot rund um Dysphagie:



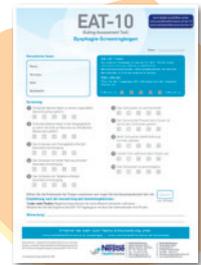
Wissensvermittlung und Trainings:

- Dysphagie-Wissensbereich inklusive Erklärvideo: www.nestlehealthscience.at/dysphagie bzw. www.nestlehealthscience.de/dysphagie
- Präsenz-Trainings mit Workshop: Wir freuen uns auf Ihre Anfrage zu kostenlosen Schulungen!



EAT-10: Dysphagie-Risiko-Test

- Validierter Screeningbogen: **Eating Assessment Tool**
- In 5 Minuten zu einer Ersteinschätzung mit nur 10 Fragen
- Formular verfügbar gedruckt als Block oder digital: www.nestlehealthscience.at/eat-10 bzw. www.nestlehealthscience.de/eat-10



ThickenUP® clear Pulverspender

- Zur präzisen Dosierung von ThickenUP® clear für eine IDDSI*-konforme Konsistenzanpassung
- Einfach per Knopfdruck - schnell, effizient und hygienisch

Bei Kau-/Schluckstörungen oder Mangelernährung:

- Resource® Dessert 2.0: Energie- und eiweißreiche Creme in 3 Geschmacksrichtungen
- Resource® Breie: Instantpulver zur Herstellung eines Breies mit Vitaminen und Mineralstoffen



ThickenUP® clear:

Zutaten: Maltodextrin, Xanthan, Kaliumchlorid. Glutenfrei. Halal.

Nährwertinformation	pro	1,2 g	2,4 g	4,8 g	100 g
Brennwert	kJ / kcal	15 / 3,7	31 / 7,3	60 / 15	1287 / 306
Fett (0% kcal)	g	0	0	0	0
- davon gesättigte Fettsäuren	g	0	0	0	0
Kohlenhydrate (81% kcal)	g	0,74	1,5	3,0	62
- davon Zucker	g	0,02	0,04	0,08	1,8
Ballaststoffe	g	0,32	0,65	1,3	27
Eiweiß	g	0	0	0,05	1,0
Salz	g	0,032	0,064	0,13	2,7
Mineralstoffe					
Natrium	mg	13	25	52	1060
Kalium	mg	4,8	9,6	19	400

Österreich:

Verpackungseinheit	Artikelnummer	PZN Stk.	PZN VE
12 x 125 g Dose	12114002	5202814	5202820
12 x 24 Sticks à 1,2 g	12382014	5202783	5202808

Deutschland:

Verpackungseinheit	Artikelnummer	PZN Stk.	PZN VE
12 x 125 g Dose	12114002	15241100	15241117
12 x 24 Sticks à 1,2 g	12382014	15241169	15241175

Studienübersicht

Weitere Publikationen und Studien finden Sie in unserem Fachbereich unter: www.nestlehealthscience.at/medizinische-fachkreise

1) Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN): Leitlinie für Diagnostik und Therapie in der Neurologie; Neurogene Dysphagie (2020) https://dgn.org/wp-content/uploads/2013/01/030111_LL_Neurogene_Dysphagie_2020.pdf. 2) Baijens LW, et al. European Society for Swallowing Disorders - European Union Geriatric Medicine Society white paper: oropharyngeal dysphagia as a geriatric syndrome. Clin Interv Aging. 2016;11:1403-1428. 3) Lin LC, et al. Prevalence of impaired swallowing in institutionalized older people in taiwan. J Am Geriatr Soc. 2002;50(6):1118-1123. 4) Cabre M, et al. Prevalence and prognostic implications of dysphagia in elderly patients with pneumonia. Age Ageing. 2010;39(1):39-45. 5) Galán Sánchez-Heredero MJ, et al. Relationship between dysphagia and malnutrition in patients over 65 years of age. Enferm Clin. 2014;24(3):183-90. 6) García-Peris P et al. The Management of Patients with Dysphagia. Nutr Hosp. 2012;5(1):33-40. 7) Carrión S, Cabré M, et al. Oropharyngeal dysphagia is a prevalent risk factor for malnutrition in a cohort of older patients admitted with an acute disease to a general hospital. Clin Nutr. 2015;34(3):436-442. 8) Belafsky PC, et al. Validity and reliability of the Eating Assessment Tool (EAT-10). Ann Otol Rhinol Laryngol. 2008;117(12):919-924. 9) Cook IJ, Kahrlas PJ. AGA technical review on management of oropharyngeal dysphagia. Gastroenterology. 1999;116(2):455-478. 10) Leonard, Rebecca J et al. "Effects of bolus rheology on aspiration in patients with Dysphagia." Journal of the Academy of Nutrition and Dietetics vol. 114.4 (2014): 590-4.

Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät), zum Diätmanagement bei Dysphagie.

Wichtige Hinweise: Unter ärztlicher Aufsicht verwenden. Nicht als einzige Nahrungsquelle geeignet. Geeignet ab 3 Jahren.



Nestlé Health Science
Nestlé Österreich GmbH
Wiedner Gürtel 9, 1100 Wien
Tel. + 43 1 546 40 734,
Fax: + 43 1 546 71 333
office.nhs@at.nestle.com
www.nestlehealthscience.at

Nestlé Health Science
(Deutschland) GmbH
Lyoner Straße 23,
60528 Frankfurt/Main
Tel. 0800 - 100 16 35
infotelefon.healthcare@de.nestle.com
www.nestlehealthscience.de